

Regen kann auch für gute Laune sorgen

Musik | Pop-Chor Winzeln steht nach langer Pause wieder auf der Bühne / Wetterfestes Programm auf die Beine gestellt

Ein gelungenes Konzert nach einer langen Durststrecke: Nach der Pandemie-Pause gab der Pop-Chor am vergangenen Samstag sein Jahreskonzert in der Winzeler Festhalle unter dem Motto »Always Take The Weather with You«.

Fluorn-Winzeln. Viel hatte sich in den drei Jahren Pause getan, seit der Pop-Chor das letzte Mal 2019 aufgetreten war, teilt der Verein mit. So präsentierte sich der Chor nun unter neuer Leitung: mit Thomas Schneider als Nachfolger von Sarah Limberger.

Heiter bis stürmisch

Schneider ist in Winzeln kein Unbekannter, leitet er doch den Kinder- und Jugendchor. Dieser gestaltete den Auftakt des Konzertabends. Los ging es mit »Un poquito cantas«. Beim letzten Lied »Über den Wolken« gesellten sich die Sänger des Pop-Chors zu den Kleinen und sangen gemeinsam mit ihnen das bekannte Lied von Reinhard Mey.

Der Pop-Chor hatte ein wetterfestes Programm zusammengestellt, mit allen Stimmungen von heiter über stür-

misch bis wolzig. Begleitet wurde er dabei von Ralf Reiter am Schlagzeug, Patrick Krissler am Piano und Valentin Schneider an Bass und Kontrabass. Die Bewirtung der Veranstaltung übernahm die Narrenzunft Winzeln.

»Always Take The Weather

With You« war das erste Lied, das der Chor anstimmte. Passend zum Thema spannte sich ein Regenbogen als Kulisse über die Bühne.

Die Sängerinnen und Sänger trugen bunte Accessoires und boten insgesamt ein stimmiges Bild. Mit »Like Ice In

The Sunshine« kam Sommerstimmung auf. Es blieb sonnig mit »Lass die Sonne in dein Herz«. Solistin Margret Miller hatte die Sonne in ihrer Stimme und begeisterte das Publikum.

Anschließend erinnerte der Chor daran, dass »Immer wie-

der die Sonne aufgeht« – mit dem berühmten Song von Udo Jürgens.

Rauchig und Glasklar

Der zweite Teil des Konzerts begann nach der Pause mit einem Auftritt von Sängerin und Musikerin Steffi Flaig. In



Der Pop-Chor Winzeln gab nach langer Durststrecke wieder ein Konzert. Das Publikum war begeistert.

Foto: Martin Biebel

Winzeln tritt sie regelmäßig mit ihrer Band »Ciro-Five« auf; außerdem studierte sie mit dem Pop-Chor während der Abwesenheit von Thomas Schneider einige Lieder ein. Mit ihren Interpretationen von »Fire«, »Black Hole Sun« und »Umbrella« begeisterte sie das Publikum mit ihrer mal rauchigen, mal weichen und mal glasklaren Stimme. Als Zugabe gab es »You Are The Sunshine Of My Life.«

Publikum fordert Zugaben

Mit »Dust in the Wind« erinnerte der Pop-Chor anschließend an die Vergänglichkeit des Lebens, das wie Staub im Wind ist. Dass Regen für gute Laune sorgen kann, zeigte »Rain in May«, in dem Lied geht es um die Freuden des Mairesgens.

»I Can See Clearly Now« – Mit diesem optimistischen Stück ging der Abend schwungvoll weiter. »Over The Rainbow« schloss sich danach an. Hier spielte Margret Miller Ukulele, und Lisa Litters brillierte mit einem eindrucksvollen Solo.

Wer gedacht hatte, dass das Konzert mit »Here Comes The Sun« vorbei war, der täuschte sich: Das begeisterte Publikum ließ die Sängerinnen und Sänger erst nach zwei Zugaben von der Bühne.